Erfcheint fäglich mit Musnahme bes Sonntags.

Die "Giegener gamilienblutter" merben bem "Alngeige" vicumal möchentlich beigelegt, das "Rreisdiatt für den Kreis Giehen" zivermal möchentlich, Die "Landwirtichasslischen Seitfragen" ericheinen monallich zweimal.

Gießener Unzeiger General-Unzeiger für Oberheffen

Retationebruet und Berlag ber Brublichen Univerfnate - Buch- und Steinbruderel. R. Lange, Gießen.

Schriftleitung, Beichaltsftelle u. Druderei: Schulftrage 7. Welchötestielle u. Berlag Caubi, Schrift-leitung: Cabrelle für Trattnadprichten: Angeiger Gteffen.

Die handhabung der Zenfur.

vern and ver neisvartigen umles judich die Stellung der jerung zu verteibigen.

Es fund bisder digende Entschiegungen gestellt: von den indbewordstaten um Aufbedung des Belogerungsgutandes und Bentur: von den Abgeordneien Alpers (Belte), Gothein und Mumm Zeutick Fraction),

in Neinschafte zu ernüchen, dahun wirfen zu wollen, daß die könterung über ein eingeres Berhältnis zwischen erdernung über ein eingeres Berhältnis zwischen konterung niber ein eingeres Berhältnis zwischen ein Teuritäten Reich ein und den ihm zurseit versänderen vor der Verständigen und den ben ihm zurseit versändigen der Verständigen und den Verständigen und der Verständigen von der Verständigen von der Verständigen und den die gegenfautigen Tagungssächen der Verständigen und in der in der Verständigen von den die gegenfautigen Tagungssächen der Verständigen und in der Verständigen von Verständigen von der Ve

Ein Jentrumsreddiere erflörte es für nicht gulöflig, dem fe durch die Bröffe mittelft der Jenfur eine gans bestimmte nung alfmäßich gu imputieren. Die Bedondbung der Jeitungen ibre Berbote seien zu cüdflichtsloß, so könne es nicht weiter-

Meinisterialbireftor fibrie aus, es sei alserdings nortes, ob ein fleiner Areis den Berjonen eine Eingabe der de Bilddersten in Higarrenläden sur Unterschrift ans-niben. Im Aussande werde die Berster viel schäter ge-als det uns, no is nicht jede seie Weinungsäußerung Wen solle ich dech auch der Unterschlingen in der Ben solle ich dech auch der Unterschlingen in der er Benfur hüten. Es icheine nicht stochwößig, während ges an eine Möhnderung des Besagerungsgustandgeleises chen

ies an eine Abanderung des Belagerungssutandgelebes ben.

Solfsbarteiler enwiderte, wenn man auch alleungen edziede, is bieide immer noch eleben, daß bei
eigenign zum Anslande die politidige Zenfur ihärfer vorBedandhung der Breife und ihrer Bertreter gede zu Beinner noch reichigh Leannlaitung, as es fannen enfadezu
einner noch reichigh Leannlaitung, as es fannen enfadezu
einnerite der Zenfur vor. Gewerfichalliche Berfammnichen nach vie vor gefündert. Der Zenfor des Artieles
Gotfiein verteibinge bier mit feinen Freunden seinen Seinen,
den der Artiele ichen in 16 anderen Zeitungen
mört erschlenen war; wie follen in 16 anderen Zeitungen
mört erschlenen war; wie follen in 16 anderen Derartiegs
werden der Der außerlien Rechten dies auf außerien
imm etnig, daß es is nicht bleiben fonne. Ein derartiegs
wer Zevornundung wöre im Bonate erträglich, ist es
für Later Das Bell winniche Auflärung und förme ihe
auch die Zeitungung sonnte vodurch nur, gebeilert, nicht
untliest vorsen. Die Aufbehung des Belagerungsustanime allerdiung nicht prechnähig. Der Rechter des den der un Wedlenburg ein in den harthen Ausbenücken gegen die

geschlenes Knöstereiben an die Rögeronderte von Dorf
bertreben und Kulterickriften dafür gefanntelt verben,

gierung einwende, das der Antrag Undurchsührbares sordere, so würden dei guten Billen die Schwerigseiten zu überwinden sein. Der Reickstag Ihme sich nicht vertrößen lassen, daß es auch is besser werde. Bestimmte Borikaläge ieren nonvendig. Tarant vertragte der Ausschuft die Beiterberatung auf Samstag vermittag, verder Kapitaladindungsgefen.

Mus dem Reiche.

Die Beratung der Rovelle zur Reichsversicherungsordnung.
Berlin, 12. Mai (BIK) Der zwolste Ausschuß des
Keichstages begann heute die Beratung der Novelle
zur Neichsversicherungsordnung. Die Grenze sin die Bezugsberechtigung der Altersgrenze wurde nach der Borlage einstimmig auf das vollendeze wurde nach der Borlage einstimmig auf das vollendeze Go. Lebens-iahr seiner werde der Zentrumsantrag einstimmig angenom-men, sin sede Baise der Invalidentenze des Grundbeitrages und der Seitgerungssäge der Invalidentenze des berstor-benen Ernährers zu gewähren.
Edundverband für deutigen Grundbeise.

men, für jede Batje der Jodonistentenke Grundbetrages und der Steigerungsfäge der Involidentenke des berstorbenen Ernäherts zu gewähren.

Zahnbuerband für deutschen Grundbefüß.

Las Kräidbium der Sbeelung des Berbandes für hadtichen Grundbefüß dat in Berlin in einer zahlreich befückten Berfammtung sich weiter mit den Beschäusige bei Meindben des Vohnungsamsschusses des Reichstags beführt und einstimmtig folgende Entschließung angenommen:

"I. In den Beschlichten des Bohnungsamsschusses des Seichstags wegen Knirechterhaltung der richterlichen Beschüßtigs des Reichstags wegen Knirechterhaltung der richterlichen Beschisten gunds zur Frügewährung bei Indondent der Viellen wir einem grundlählich berechtigten Ausgangspunft zu Mahnahmen, die es dem Hausbessperingsversicheren erhicken wir einem grundläslich berechtigten Ausgangspunft zu Mahnahmen, die es dem Hausbessperingsversicher ein der viellen geschieben der Verschüßter und der der der die Kriegsnotzeisegebung, durch die wirtschaftliche Einwirtungen des Krieges und durch die dernichten und Untelligkeiten bei Klindigungen und nach dem Krieg noch weiter wirfende große Steigerung seiner Ausgendung weben den niemand schapten gemer Ausschlicheiten und Untölligkeiten bei Klindigungen und ber Rietsteigerungen weben don niemand schunderig Deutschlands. Wer selbst von der vorgetommen sein sollten, so durch einschliche Vorgetommen sein sollten, so durch einschliche Vorgetommen sein sollten, so durch einschliche Ausgehälige Ausgabnungsfese und allgeuneine Zwangsmaßnahmen gegen den Hausbesschlich und en gernachten werden.

3. Der Hausbesith hat ebenso wie sehe andere privationalmen seinen Sigenstoßen angengen und bei Mindlichen Reinschliche Vorlerung des gemeinden Schlichen und genosien geschen der Beschlichen und dernichten Schlichen und genosien geschlichen Schlichen und genosien der Privationalen der und beim Frieden und genosien hat. Das muß nicht mr den Betrechten der in Berteben der mehre schaben aus der Schlichen der auch dem Beschlichen Berührerte Schaben ausgestat, s

Die Lebensmittelverforgung Frantfurts.

Die Lebensmitteleriorgaung Frankfurts.

Granffurt a.B., 12 Mai In nakeau fünifikundiger Krankfurta behandelte gehern abend die Staditerordnetenbersammtung Frankfurts Lebensmittelberierung. Eine Magiltrats-vorsage auf Erdöldung des kädrichen Mildhubselandes auf 500 Stidt wurde einfinung angenommen. Benn derer Berindigerlingt, foll die Zahl der Mildhub nach dem Kreise auf 1000 Erid gelügt, foll die Zahl der Mildhub nach dem Kreise auf 1000 Erid gelügt, foll die Zahl der Mildhub des Stadits. Lie n hoberte die Reitands die Auflich die eine Stadits die Stadits die Stadits die Auflichte der Auflichte des Auflichte des Gelügten der Auflichte Auflichten der Auflichte der Auflichte Auflichten der Auflichte Auflichten der Auflichte Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten Auflichten der Auflichten der Auflichten Auflichten der Auflichten Auflichten Auflichten der Auflichten Aufli

Universitäts-27achrichten.

[] Marburg, 12. Mai. (Traftb.) Der Direftor ber fieligen Klinik Geh. Mediginalial Generaloberarst Prof. Matthes hat eine Berufung nach Königsberg angenommen.

Spielplan der vereinigten Grantfurter Stadtiheater.

Spielplan der vereinigten Grantfurter Stadtiheater.

Somutag, ben 14. Wai, abends 7 Uhr: "Oberan," Montag, ben 16. Mai, abends 7 Uhr: "Cie Kalierin." Dienstag, ben 16. Mai, abends 7 Uhr: "Cienteriniente Steinstag, ben 16. Mai, abends 7 Uhr: "Comment Mittiged, ben 17. Wai, abends 7 Uhr: "Biotetia," Donnerstag, den 18. Mai, abends 7 Uhr: "Bodome." Donna in 1 Unitige, Minfit von Michard Strang, dierant: 3. Mt. (Refinviele) aus den "Defitierfingern von Minn-berg," Reritag, den 19. Mai, gefähöfen. (Wohltstigetis-Kongert des Ordesters im Daalban.) Comissag, den 20. Mai, abends 7 Uhr: "Der dreichigig." Montag, den 22. Mai, gefähöfen.

Schulfielburs.

Conntag, den 14. Mai, nachmitags 3½, Uhr: "Der Raufmann von Wenedig." Mends 7½, Uhr: "Bill umd Mieble." Montag, den 16. Mai, abends 7½, Uhr: "Der Mintwoch, den 17. Wai, abends 7½, Uhr: "Will umd Dieble." Den 18. Mai, abends 7½, Uhr: "Der Mintwoch, den 17. Wai, abends 7½, Uhr: "Will umd Dieble." Dennerstag, den 18. Mai, abends 7½, Uhr: "Sill umd Bieble." Dennerstag, den 18. Mai, abends 7½, Uhr: "Sill umd Bieble." Dennerstag, den 18. Mai, abends 7½, Uhr: "Bill umd Bieble." Dennerstag, den 19. Mai, abends 7½, Uhr: "Bill umd Bieble." Dennerstag, den 22. Mai, abends 7½, Uhr: "Bill umd Bieble." Dennig 8 Uhr: "Daniet." Montag, den 22. Mai, abends 7½, Uhr: "Will umd Bieble." Montag, den 22. Mai, abends 7½, Uhr: "Will umd Bieble." Montag, den 22. Mai, abends 7½, Uhr: "Will umd Bieble." Montag, den 22. Mai, abends 7½, Uhr: "Will umd Bieble."

Brieffaften der Bedaftion.

(Anouhme Anfragen bleiben unberudfichtigt.) U. U. Sie haben Ihre Militärpapiere dem R. u. R. General-tonfulat in Frankfurt vorzulegen.

Gicken, 13. Mai. Marktbericht. Auf dem beutigen Bochemarkt fostete: Butter das Bund 1,90—0,00 Mt.; düdnere eier das Stild 20 Bennig (döchfort.); Ale 10 Bennig, Alemaik 2,00—0,00 Mt.; düdnere at 10 Bennig des Stild; Bellicke 0,00—0,00 Mt.; Colemaik das Pund 2,00—0,00 Mt., Rubfielick das Pund 2,00—0,00 Mt., Rubfielick 2,00—0,00 Mt.; Auforeick 2,00—0,00 Mt.; Dammellickich das Bund 2,00—0,00 Mt.; Auforeick 2,00 Mt.; Dammellickich das Bund 2,00—0,00 Mt.; Auforeick 2,00—0,00 Mt.; Dam 2,00—0 bas Pland, Romilch Rohl 10-15 Big. das Padchen. - Martigen von 7 bie 1 No. 16. Frantsurt a. M., 12. Mai. Deu- und Strohmarts Auf bem heutigen Deu- und Strohmarts war nichts angelahren.

Meteorologische Beobachtungen der Station Giegen.

	lai 16	Barometer auf 0° redigiert	Lemperatur der Luft	Abfolute Feuchtigfeit	Relative	Wind-	Windflärfe !	dend Bemölfung in Jehnei der fichte, Simmeisft,	Better
12. 12. 13.	3" 9" 7"	111	14,8 12,0 7,7	7,2 6,7 6,5	58 64 83	111	111	7 9 10	Sonnenschein Bew. Dimmel Bed. Dimmel
	N	öchste Ze iedrigste iederschl		-	11. b			1916: 1916:	+ 15,5° C. + 6,2° C.

Gur Rhenmatifer und Neuralgieleibenbe.



Flaggengala 4&

Radtrag Rr. W. II. 5700/4. 16 N. N. A. zu der Befanntmachung, betreffend Beschlag-nahme baumwollener Spinnstoffe und Garne (Spinn- und Webverbot, Nr. W. II. 1700/2. 16 K. R. A)

Bont 10. Mai 1916.

Soft 10. Ran 1916.

Adfiedende Belanntmachung wird hiermit auf Erlucken des
den Kriegsminikriums mit dem Benerfen auf allgeKenntnis gebracht, daß iste Jawiderlandlung auf drumb
franntmachung über die Siderfellung von Kriegsbedart,
1. Junt 1916 (Krichs-Osfehl) — 357) in Bertindung mit
gannangsbedartmachungen vom 9 Ottober 1916 (KrichsJahrangsbedartmachungen vom 9 Ottober 1916 (KrichsJahrangsbedart mit den der Siderfellung von 1916 (KrichsJahrangsbedart von 1916) (KrichsJahrangsbedart von 1916)

Jahrangsbedart von 1916)

Jahrangsbedart von 1916

Mrtifel L.

8 3 Abfan 2 Kr. 1 des Spinn- und Webverbots erhält fol-Graffung: Rebrecifchickt, welcher weder Garn- noch Zwirnabfälle embält:

B Mblas 2 Nr. 4 bes Spinn- und Webverbots erhalt fol-

entbalt;

§ I Miss 2 Ar. 4 des Sprum- und Webverbots erhält folgende Kafiung:

4. Auslandsprimmboffe und Muslandsgarne.

3 Unter Auslandsprumboffen im Strue diese Befanntmädum verden berkinnden:

Beumwolfe, Kaminvolfadgänge und Baumwolfabfälle, die nach dem 1. Juni 1915, Enters und Kunfidmunwolfe, die nach dem 1. Juni 1915, Enters und Kunfidmunwolfe, die nach dem 1. Juni 1916 aus dem Ausland eingeführt worden find, derne Amilden und Entersteil derschieft im Garne und dem 1. Januar 1916 aus dem Ausland dem 1. Januar 1916 aus dem nach dem 1. Januar 1916 eingeführt worden find.

b) Unter Auslandsparren im Sune diese Kefanntmadnung werden verhanden:

Garne und Zwitzel dem 1. Januar 1916 aus dem Auslandsfahren der Garne und Judickablen der dem 1. Januar 1916 aus dem Auslandsfahren dem Kuslandsfahren der der dem die Auslandsfahren Muslandsfahren der der dem der dem Muslandsfahren der Kriegs-Kohfish Abeitung des Köntalfah Breutischen Kriegs-minifteriums nochgenischen verben kum. Die von der deutlichen Beresmack befehren Gebiete gelten nicht als Ausland im Eine diese Beanntmachung.

**Tittel W.*

\$ 10 des Spinn- und Bescherbois erhält folgenden Jusig:

** Mit Gefänguis dies A. beigesehren doch flagmentmaßung wird mus gestellte, wenn feine höderen Bedeuntmachung.

** Tittel W.*

\$ 10 des Spinn- und Secherbois erhält folgenden Fassung und Garnen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Beaum
und Garnen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum
und Garnen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum
und Garnen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum
und Geschen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum
und Geschen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum
und Geschen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum
und Geschen nach Sa. 5 aus 6 dieser Södisperie für Baum-

mer undefinet einen beidelagnahmten Gegenstand betieite-fdraftt, beidelbigt oder zerstört, verwendet, verlauft oder faust oder ein anderes Geränkerungs oder Erwerbsgeschäft über ibn abschießt; wer der Bervlichtung, die beidelagnahmten Gegenstände zu verwenderen und pileglich zu behandeln, auwiderbandelt; wer den 3 5 erlassenen Ausführungsbestimmungen zu-widerbandelt.

Gewinn-Auszug 7. Preussisch-Süddeutschen (233. Königlich Preuss.) Klassen-LotteFie 5. Klasse. 6. Ziebungetag. 11. Mai 1916 Auf jede gwogune Kummer stad zwei gieleh hohe Ge-winne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gieleber Kummer is den beiden Abefüngen Tund in

wollsvinnstoffe, Bammoslegespieste und deren Abfälle gesorbert und bezahlt werden.

Dies gilt auch dann, wenn vor dem 1. April 1916 höhere Brrise als die Höchstere vereindert sein follten. Jedoch dürfen Garnslieferungsverträge, die der dem 1. April 1916 au höheren Berisen absolchlossen worden ind, au diesen Breisen instowet erfüllt wetden, als dies erforderlich ist auf Erfällung von Vereresaufträgen gegen Belegidein 3, sieher neiche die auftraggebende Verress ober Berische dem Belegidein 3, sieher neiche die auftraggebende Verress ober Berische des des diesenschenscher bereits vor dem 1. April 1916 den Julissel auf etwie der Verlessen der Verlegigesche dem Kadissen an dögeren Berisch erfüglich worden ist. April 1916 ausgeletzigt worden ist.

Die Beistumungen der Mösige 1 und 2 finden seine Amvendung auf Aussandsspinnshoffe auch Aussandsparne (§ 3 3tifer 4).

Tem Spinn- und Beloverbot werden folgende Bestimmungen hinzungesigt:

g i3. Allgemeine Ausnahmen. Die Kriegs Bohloff Abreitung des Königlich Breuhildes Kriegsministeriums fann allgemeine Ausnahmen von den Vorldrif ten diefer Befanntmachung bewilligen.

Anfragen und Anträge.

Anfragen und Anträge, die die Meldepflicht und Meidungen von Beumwollsbumischen mit dienem betreffen, sind an das Websteif Meldeamt der Artegs-Kohloff-Weitlang des Koniglich Tempelichen friegsminischerung, Beeldungerte Debenmanister II. alle abringn Mutragen und Anträge, die die Bekanntmadung oder die einen au die excedender Musighungsbeitungungen der die einen au die excedender Musighungsbeitungen der die einen au die Erenhilden Artegsminischen Merghangsbeitungungen der die Artegskappen der Antrope der Schalafte Berufiligen Artegsminischen Mit Betrafflichen Artegsminischen der Schalafte der mannike Allo, au richten und am Lopie des Schreibens mit der Anlichteit:

"Betrifft Baumvollbeichlagnahme"

Borfebende Befannstmachung triit am 10. Mai 1916 in Kraft Frantfurt a. W., den 10. Wai 1916. Etelle. Generalsommando des 18. Armeesorps.

13. Bell erligten und der obige Besonntnachung enthält, werden der Bunick der dieseigenen borzulegen, lepteren auch auf etwaige Fragen eingeleiche Ansstunft zu geden. Gießen, den 12. Wai 1916 Größen, den 12. Wai 1916 Größen, den 12. Mai 1916 Größersogliches Steelsant Gießen.

Befanntmadung.

Betr.: Stallhödfipreise für Kindvich Auf Grund des Reichsgefeises, detressend Hödfibreise, vom 4. Mugust 1914, in der Halfung der Bundestatsberordnungen dam entfrechend der Belantumodung Großi, Ministerums des Janeen vom 7. August 1914, detreifend die Ausführung des Gesebes über Södstpreise, wied destinunt:

\$ 1. Tie von dem Oberheiflischen Biehbandelsverband am 29. März 1916 verössentlichten Stallpreise sind Hod fibreise im Sinne des obengenannten Geiebes.

des obengenannten Geiepes.

Tie Stallhöchüpreife für den Berlaut von Rindvich im Bezirle des Kreises betragen demnach:

Obstätigen Waltendung Waltschien
des Lieres Minder mach nicht gefaldt;
in Zennern:

Dreis in den Zenter
höchtens Warf:

11 und mehr

3 bis 4

60.

Raigebend ist des Lebendgarucht absüglich 5 %. Ber Rübert, die trop des Echlachtverbets nach der Schlachtung träcken befundert werden, darf das Cleinicht des Translods in Abjung gekracht bereden, Wille Berfaule nach Schlachtgerucht oder nach Stild, überdandt bereden, Wille Berfaule nach Schlachtgerucht oder nach Stild, überdandt bereden, ihm der der mate einzeln genogen werden; das Gewicht ist auf einer öffentlichen Bage oder in Ceganisert des Könfers oder feines Beauftragten auf einer zuderfälligen Privatwage zu ermitteln.

Schlachtatte des Kauters ertolat, die mehr als 2 Riometer von dem teitherigen Saiabyandi des Teres entirent till.

Bie von dem Oberbrijischen Siehbandelsverband bereits festseient, durfen beim Beitetverstaut von Kindvied innerhald des
seien, durfen beim Beitetverstaut von Kindvied innerhald des
series durch den Höndische nach der den Kindschaft der
series durch den höndische nach den Kindschaft der
ses der verben. Im übigen ischließe der Aufschlag von.
3 mehreben durfen ledeslich die teinen Eisenbalmfrechtlichen
Bereinen und Dandelsgewinne ein.

Ber die in den 28 2, 3 und 4 leitzeienten Bereit und Bereitungen überfareit, wieh nach Waigabed des deungenannten Geleben mit Gefängnis die su einem Jahre ober mit Gefängnische die
gu 10 000 Wert bestratt. Archen der Strafe fann ausservien werben, daß die Berunzeiligen Ehrentliche Schaftstaut äffrallich
befannt zu machen ist, nuch fann neben Gefängnischten auf Ber
und der Berunzeiligen Ehrenten der einmut werden.

Mieben tam der Fortrährung der Sochen des Standels miteriagt und
ter Einstellung er Ausweissarten der Oberbeitinden Biehandelsverbankes erwirtt werden.

Ote Ben, den 11. Rai 1916.

Wrohdersverkliche werdent Wieben.

An den Sberbürgermeister zu Gießen, die Großt. Bigieger-meistereien der Landgemeinden des Arcifes. Großt, Polizei-amt Gießen und Großt, Gendarmerickstown des Arcifes. Borfrhende Söchlureisversodung wollen Sie wiederholt verda-

Gewinn-Auszug

der

7. Preussisch-Säddeutschen

(233. Königlich Preuss.) Klassen-Lotterfe

6. Elasse. 4. Ziehungstag. 12. Mei 1916

(Nachdruck verboten.)

amt Giegen und Großt, Gendarmerientationen des Kreites. Söddidreite, dom der Großt Ausband mit dem Stendische Großtendischen Schalber in der Stendischen Stendisc

Eingang verschiedener Neuheiten

im Preise von: Mk. 8 .-21.- 23.- 25.-27.— 28.— 30.—

35.- 40.- 47.-50.- 60.- 70.-80.- 90.- 100.-

usw. in allen Größen.



In Roll-und Packfilm

habe großes Lager, sodaß ich jedes Quantum abgeben kann.

5750a

Medizinal-Drogerie zum Kreuzplatz

Spezial-Photobaus



Simpli-Hacke ohne Keil



Hackenblatter von Heinverlrich J. B. Häuser Giessen. Neustadt 56 Heilhacken verwandbar. Alleinverlrich J. B. Häuser Giessen.

ErnstChallier

Rudolph's Radii.

Glegen · Neuenweg 9 · Tel. 671

Musikalien- u. Musikinstrumenten Baus

Grammophone Offizielle Verkunisitelle der Deutschen Grammo 000000 Bktien-Geiellschaft Berlin 0000

Warkisenstoffe

Rhein-, Moselund Rotweine Weinstube Seibel.

Sarg-Lager ≡ Närgen ≡ Smil R. Müller, Schillerstraße 26.

5 Di. verf. gegen Andriatine Nif. Piftor, Mains Rom bach. Salaifuttoren Acides

sefert vom Lager lieferbar, 3661 Asterweg 53 Andwig Inzarus Fernspr. 505

ŀh

Tylelostränk Se Mai des Beutschen Kaisers und anderes lärstlicher Höle. Wirth bervorragend und wird draffich emeioblen naue: Katarrhe, Gicht und Abenmatismus, Berbenleiden, Gallenkeine, Mieren und Alafen-leiben, Meichindt, Miarmut. Inderfrankeit und gene Sunftionsfebrungen aller Art.

Für Wirte u. Wiederverkäufer Preisermäßigung.

Georg Schäfer, Gießen, Licherstr. 9, Tel. 429

Mis Erjag für Kunfthonig und billige Marmelade, welche in gesundheitlicher Beziehung nicht immer einwandscet sind, empfehle ich

Buderrüben-Saft

1 Pfund-Glas 65 Pfg.

Reformhans, Arenzylah 5.

Sächfte Ariensborgunspreife.

5-3immer-Wohn.

mit gr. Balton, Loggia u. n. Inbebör aum 1. Juni, evil auch früher zu verm. Rab. Grednerstraße 16.

4 Zimmer

Schone 1-Bim. Bobn

Ben. 4.Z.-W. m. Babers Ber. 4.Z.-W. m. Bad, G. u. e E. a. verm. Slephanstr. St. ton Echone [372

4= Zimmerwohnung

(19612) Maniarde (4 fl. Zim. mit Zubebör zu vermiesen Wolfftraße 15 p.

Bohnung von 4 Zimmern

Beranda, 2-3 Mani. 3. 1. Juli zu vermieien Bergirt. 11 p. o. Schloft

3 Zimmer

Shone 3-Bim.=Bohnung

it Bubehör auf 1. Oftober verm. Selterswegel I. [3334

3-Zimmer-Wohnung

3-Zimmer-Wohnung billi an vermieten. 317 Unbersagt, Schottstrafie 1

Al. 3-3im.-280hn.

mit Gartenanieil fofort au permieten.

Maderes det Fran Vette Mardurger Strade 30. Kirchendsan 21 3-Zimmer-Bohnung

websing in Rab. Seiters weg 87.

3-Zimmer-Wahanay mit Gos und Jubebör an verm. 1973 Weierstraße 15. Stark

2 Zimmer

Zweifreundl.2-Zim.-Webnungen

a verm. Neufiabt 21/23. | 100 Frbl. 2-S. (29. m. 3nb. a. r. L 5 v. Walltorntr. 73, &th. (280)

Manjarden - Bohnung,

Shone 2-Bimmer-Bohn.

Sch. ger. 2-3im. Bohn. ver l. Juni oder iväter an vermieten. 3471 Biaberes Steinstraße 76.

Marburger Strafe 28.

Miceftrage 11 oroge

7 Zimmer

West-Anlage 10

6-Rim. - Mohn. III Löberitrahe 10.

Eleo. 6 - Zim. - Wohnung mit Bab, 1. Stod, Johannedit, 15, b. 1. Juli in bermiet. Rab. bart. bar Eeltersweg581.St.

Jimmerwehnung m. Bu-dar ver I. Inli od. früb. zu emisten. Rab. Bigarren-ichan Conntag. IIII der, G. Bimm. Pobunna. n. reicht. Anbebot zu bernt. [MB] Blocknesse 14 III.

5 Zimmer

Roftfeftr, 22, 5 3, Wohn.
Fiod fofort oder ivater

Bahnhofftr. 49

nen. Diene guftraße 18, 20 u. : Eimmer Wohnung Bimmer Wohnung Bad re, fofort iter zu vermieten. roft. Eteintveg 20 L.

Endwigftr. 52

5-3immerwohnung

RI. 2 Bimmertvobn. 4 verm Kroiborleritr. 10, 00502 08517] 2 Bimmer Wohnung aum 16. Mat oder iväter an verm. Rodbeimer Str. 20

Verschiedene Süd-Anlag.201 ono Alling, 2011

-6-Gimmerwobnung ver

Juli an vermeiere. 1998

Naberes im Saule 1. Stod.

1998

- 1. Gimmer Bob per

Lauft an vermeiere.

Ante an vermeiere.

Ante an vermeiere.

Patheres volumigirade 23.

23. Seinb III.

29. Ileinb III.

20. Ileinb III.

20.

ab. Franti.

Bum 1. Oftober d die pon herrn Dr. Wen mobnten Räume meine

s allituit anatume the sale box, some Beranda nad ber Elisaninge im IL Ted um I filmer mit Silde the in beiden Bosmunach Gad in beiden Bosmunach Gad un beiden Ted Side anatumen ber geirennt, an vermieren Stiffs Silbinger, Edicerbore Tas,

Zu vermieten auf sefert oder spilter SZimm., Ead, 2 Balk., Gas, el. L. Goethestraße 65, p.

Liebigstraße 31 1. Bleichstraße 16 A I Ebelstraße 18 part. 3 Zimmer, Zuheher, Gas Hillebrandstr. 14 L.

abnhofdt. 45, 1. Etod, it eine 5. Simmer-Bob-rung nebs 2 Manfarben-immer baan geborne, ber ober ob. 1. Ind an bern. 1968 Raberes Labnhofft. 50 1. 08: 55. W. M. Mohb. II. 21. Derni Katser-Glos 151, 224 Schiffenh. Weg 62 1 Santi Wohng, a sea herger Nah, d. Heinr. Wallach Sismarchstraße 14 II. (0959) Mani-tone, 4 Räume nheh v. 1. Juli 4. verm. Sel, Ebelir, 16 n. 3070 Antha neem Frank 346.38.

Seeming Maniarde
Simmer mit allem Sabebl
oni I Jult su vermieren.
Scheres Etephanitz. 421.
Zammitz. 34.5 de 900-5 Man.
Z Trepu. bob 1600-6 Man.
Deitsberd ont 4 Stimmers.
mebit allem Subebörn. I. Juli
st permieren. 1:5:Bim. QB., Bavt. p. perm. Bleichitrage 31

Gde Samms und Gde Samms und Gabelsbergerftraße. Benberger 1—5 Zimmer Bohung m Garchantel per lojert an verm 3728 Käheres Off-Anlage 12.

Johannesstr. 15 ili eine 3-4-Rimmer Bob-nung im 3. Stod an rubige Leute per 1. Juli zu ver-

3. u. 4.Bimmertoobn vermieten. ABebrum -3-Z.-W. m. Gas n. Ru rm. Nab Asterw. 41 II.

Allenborf a. 2d. ob cita, Berion an nermiet. Sabmbolitrafe 28 D. [2019]
Sabmbolitrafe 28 D. [2019]
Sans, 2 S., 2 Stab. ar. Stade.
Cond. Cleft. n. a. Sub. a. T. S.
L. Sulian, Bleichatt. 23, 2013
OSSES B. Wehans on eins.
Aran ob. Imbert. Chepaar
ut uerm. Bu ett. Neamw. 18 L.
[1093] Löwengasse 13.
El. W. a. N. Rob. Salters. 58.

Bohnnig gawengaffe 17.

Möbl. Zimmer Fession Brandi Neuen Biness Belleouel Sim.m.n. obne Ber-wies. 1: jebe Jeitbauer. Eleftr. Fint. Pab. Tel. 1085. Pens. Minerva, Wetzlarer Weg 15 Beltennishlene vornehme. Schön Kamillenpeation. Zchön möblierte Ainmer nit woller Bention an vermiet. Verzügliche Kache, elehte. Lieht, Sad. Telei, 818, (1921)

hicht, Bad. Telet. S19. 1992; 37333 Zwoi gat möbl. Zimose an oero. Oir-Hirlane 430 b. Eddin möblierte Tybris u. Zehleiginmer, and einzele an vermiere. Gereinigen (eftr. Föde. Zebigitrabe 15 p. 2985 2 Coho möbl. 3 im an oermier. Kniter-Milee 58 II.

Läden u. dgl.

Bermietung.

Bermiefung.

m Annivenabishishan

am bieigen Bahntoi is

ein Inniv de Control

is Sandreit is

che Tanin de Control

is Sandreit is

de Control

de Co

Größeres Gebäube serband geeignet Arol arier Strahe & vern. | u erfragen Bahnkafstr. 4 I

Sleiner Laben An ver Sellersweg 89 L Der seit lange ug. Schwab aben nebit Wo raßel inabl. I ekonomie-Räume Statte. 10. a. verm. Kats.-Ad. 1 p.

6-7-3immerwohn.

Bef. icone Wohn.

Bohnung Barterre

Sindent sucht vom Mai ab möbl. Zimmer ir Gas oder eieter, Lichi ir rubigen Venten in unfiger irahe. Schrift. Angel, u

Stellungfuchenden gur Beachtung

Berlag des Biegener Anzeigers

Geeigneter Boften Militarinbaliben.

agers light in the fire nete Berion für dauend. Behingung: Gelerater Schlosser od. Schmled. Orifiliges Augebit mit Bengniffen erbeten. Georg Echieferkin. Machinen-jabrif Lich (Oberh.) 3648)

Zuverl. Mann,

ber lich als Werfführer für miere Bigarren Kilichen Jahrif eignet, gelicht.

Bramm & Harries, Wieced.

Mailper gesticht, und Seudelbeim, Diffen burg und Saiger. 1960 H.W. Rinn

B.W. Rinn.
Bon hiefiger Litörlabeif
u. Weindanditum mirb ein
Lichiger Kifer
aum felection Eintelt gefach. Sebritil. Angel. uner
60002 an de Getfacitsbiell
bes Giebener Angeler erh

Ginen Heizer Sternberg. Geifenfabrit.

Tuhrmann

mird geincht. Eb. Afinet. Babnboffrahe. Enche für sofort einen inch. Tuhrmann gegen hohen gohn 18723 Breba de, Sreis Einen, druckt. Kats, Aucht. und Mehlaeichäte.

Hausburschen 15-17 Rabre juden 109600 Tüchtig, Arbeiter gebindt. 61. 3081

Bereiterinnen

Tüchtiger, beftempfohlener

ber Erfolge in Afausstieten und Organisation nach-weisen tann, w. sofort in bestbefoldete Stellung gesucht, Aussichtliche Offerten an Friedrich Bilhelm, Frantfurt a. Main, Beilpalaft

finden bei uns bauernde und lohnende Beschäftigung, auch geeignete Ariegsbeschädtigte fönnen sosort eine gestellt werden. Gebenso bietet sich dei uns trästigen Frauen u. Mädchen

Belegenheit gu lohnend, Erwerb.

Heyligenstaedt&Comp. Wertzeugmaschinenfabrit und Eisengießerei, Attiengesellschaft, Glessen. 37091

Tüchtiger Vorarbeiter f. Dreherei

dauernd bei hobem Lohn gefucht.

Maschinenfabrik Reth G. m. b. H., Reth (Dillkreis)-

Dienstmädchen

an federtiacin Situriti b bobem Rohn neiuch. Observation 200801 Branes Mödern it meberre Zunden an äbedra it meberre Zunden an äben erindt. Kepferitrafie II Zuberfäifiges Mäd die vom Sande geindt. 1668 Frankfurter Ztrafie 59 Araft. Madden aber Zone gei Stirebfrage :. Tude Madeben, bas ich bient bat it findertieb i

Rädden beit Bansmädehen gefucht. Katharine Schmidt,

Tücht. gut empfohl. Dienstmädchen

Fr. Carl Schulze,

Alleinmädchen, nas foden tann, nach Frank-nrt a. M. gel. Raberes bei gran Dr. Derfitzti, Giehen, Moltkeitrafte 22 II.

Jg. Raufmann milier (Con Man , 40 3), ale, (16) Wertrauendpolten. Schriftliche Lageb. (1855), hen Gleigener Anachaer.

20 Mark

Demjenigen, ber e. Kriegs-eich Bertrauenstellung

nguillen findt bis 1. Juni che als Berkäuferin. Schriftl. Ingelt. um. 3080 den Giehener Anseiser M Frau luch für balbe ge Arbeit im Walchen und ben. Löwengaffe 131.

aut Abitammung iftz. vext Uholm Schott I, Grob Felda

Bringe Montag eine größere Masabi [373]

Coldfife zu verfaufen. 1000th Sabubothrafie 26 D. 100000 Gent, etc. Battusfen. 3-tetla, Untermare. 1 10 Mr. abaug. Stephannte. 27 p. 112-11 Bleganter Rinderwagen

Sleichftenie 30 H. Gine.

(Se29) Sutzel. Anderwagen
b. 11 verf. Patuntife. 13 & 1.

(Sur ech Feddige. Kinesewaysen i Schlafkorten General
bill. admin. Schlafkorten General

(Schlafkorten) General

(Schlafkorten) General

(Schlafkorten) General

(Schlafkorten) General

(Schlafkorten)

M. Regler,

Gejucht werden

Sacke

Sedlumpen und Bedtuch

Louis Rothenberger Tel. 176. Reneuweg 22., Frankfort-M. (W.) E. 4994 (E). gerragene Aleider, Goube in Riusenbach am Babnbof UND Gebiffe Chaimowica

Muszichtisch

Privatunterricht

Dr. Roese Oberlehrer I.P.

2Bolfshunde

Begiernngsraf Langermans,

oknende Beschäftigung für gurd Verde gelucht. In.
Aberes Liebigirahe 61.
Ein Carfen ob. Eine Land
an mieren geluche Schrift.
Lingeb. n. Ang. d. Soge unter

Land

Universitänder utumit die Serieumbung gegen Gerra Uremp, Weislau und Gerru Unibl biernit girüd. 1980? (Sörliber, W.-Lindan. 1981! Trauring gefunden. Ubanh. Goorbestraße 18 UL.

Ronzeffionierte Pfandleihauftalt Brandgaffe 8 II.

Berfteigerung verfallener Bfander Mittwoch, den 24. Mai 1916, vormittags Ouhr.

Saum u. Tomaten Garten Baum u. Tomatenbidble, Maicabiable. Maichjeil inten u. icone Tobuca-langen empfiehl A. Corth, landmanustraße 11.

Eisschränke Fliegenschränke Eismaschinen

Edgar Borrmann. Elsenhaudlaup, Wiesson. [man



Hack- u. Häufelpflüge

J. B. Häuser

Wattelmischung



ng

Befanntmadjung.

Die Stadt Glechen beabsichtlit, die frisbere Obrenklinit. Leebigirense Nr. 28. im Erdneicholt, einflödin, etwa 8 au 12 Meter im Grundris, als Gedachtnieholte au Ebren aesaltenen Nrieger ansanbliden und au diesem Iwede-ibater einen Bestebenerb unter den Giespener Architekten ansandbreiben.

ebende Teilaufaabe wird zunächst folgender Bettbewerb

ausgeschrieben. Die giene Eingangshalle foll gur Aufnahme von

Arieastvahrzeichen

e ausichmildung in den Bautoffen, in Form und Fert. Deim architeftonlichen Charatter des Baumoerfs it Lang gebracht wird. In der meiligelien Tür um belden Henstern, meld leitere innen jaumangern ihm beiden Henstern, meld leiteren kreisternen und der Anmerbade Kreisternen Kreisternen und der Anmerbade der Kreisternen Kreisternen und der Anmerbade der Kreisternen Kreisternen und der Kreisternen der Musikerien eine politäternen und bereisternen Kreisternen eine politäternen und kreisternen kreist

Stadtverordneter Beihen.
In der Stadt Gied in Gehen.
In der Stadt Gied Gieden.
In der Stadt Gieden, wir einem Tenneson weben ein weben ihremit einer Gebene, mit einem Tenneson ebene Entwirfe im Mohind 1.10 mit Erständer einstaltlicher Mohe miter Beilingung eines verfallentener einmidblags, der den Namen und Bahnort des Erre einbalt, bis aum 17. Juni 1916, nachmittags 6 Ukr den Oberbürgermeilter der Stadt Gieden gelangen aften.

lassen. Tie Umerlagen liesert das isädiside Lochbausam, trweg Pr. 9, fosienlos; doseicht kann das neue Stadt-vonn von Geisen eingeleben werden. Es soll an Einzelbeiten; se ein Stild der Tür und der sen in den Kentsenischen unteranderingenden Tafeln in ürlicher Größe gezeichnet werden. Wiesen, den 10, Mai 1918. Der Beerbürgermeister.

Befanntmachung.

Befanntimachjung.

Beir.: Robiette.

Gemaß 2 286. 1 der Sevordmund des Bundedrafs inder Addiente vom 16. Mars 1916 (Reichs Gelegal. S. 185). Met Gelegal. G. 185). Met Gelegal.

Befanntmachung.

Auf Grund des Gelehes vom 4. Anguit 1914 beir. Söchikreife in der Gaffung vom 17. Dezember 1914 bezw. vom 23. September 1915 und 23. Marg 1916 bestimmte ich für den Begirt der Stadt Gieften:

Der Höchtbreis für eftide Landeier im Aleinhandel wird auf Wiennig für das Sind festacfetet.

Sumsberhandlungen werden mit Gefängnis bis au einem Jahr und mit Gefäsirale bis au 10000 Mart oder mit einer biefer Einefen beiralt.

Giehen den Il. Mai 1916.

Der Oberbürgermeister.

Reller.

Befanntmachung.

Die Staatslieuersettel für 1818 werden den Steuer-pflichtigen in den nächten Tagea augestellt. Detenigen Steuerpflichtigen welche bis aum 31. Mai 1916 feinen Steuersettel erbaiten hohen, werden ausgefordert, biervon auf dem städtlichen Steuerbilto Anzeige au er-

hiervon auf dem städstischen Steuerbürd Anzeige zu erstaten.

Giehen, den II. Mai 1916.

Der Oberbürgermeister.

Relfer.

Petter Tamben.

Rachtebende Befanntmachung bringe ich zur öffentstichen Kenninis.

Giehen, den 12 Mai 1916.

Der Oberbürgermeister.

3. Bei Grünne maide.

Auf Grund des 5 9b des Geiehes über den Befagtungskuffand vom 4. Juni 1831 bestimme ich sie von mit muteriellten Korssbereich und — im Einserweimen mit dem Gouverneur – auch sir den Befelsbereich der Besting Rainz:

Das Aussissenlassen aus auben, auch Militärbriet.

mit dem Gouvernen mit dem Gouvernen Geman Militarven deinna Maina:

Das Ausstliegenlassen wird diermit die aum 1. Juni de. 38. verboten.

Juniderbandlungen werden mit Gesängnis die auf niemen Inder, dei Borliegen mildernder limstände mit der Gelbkrafe die auf 1500 NP. deitrast.

Zer Kommandierende General Freibere bon Gall.

General der Infanterie.

1872713

In der Zeit von Wonige, den 15. Dis Schwösige, der In Wat 1916 können in den Berkanisstellen der Rollerei Gebr. Geleb. Schausenfrache und Pissmardiren Rollerei Sausbaltungen dis Z Berlonen einschließt. "Kinnd, Von 6 und mehr Berlonen " Pinnd

Butter erhalten.
Die Abgadeersolgt begirts welfe in der in der Befanntmachung vom 8. Min de. 36. befannt gegebenen Einteilung
achung vom 8. Min de. 36. befannt gegebenen Einteilung
achung vom 8. Min de. 36. befannt gegebenen Einteilung
achung der Berottmaften-Ausbentläften. Min
erbeitert ausgegeben 2001 der gonsbottumgemisglieder.
Die Abgade wird durch Ausbenden 2002 einemels auf der
linken Eordertiele der Ausbenleskatte vermerft.
Gieben, den il. Min 1902.
Der Derbitigermeister.
Reller.

Bennberger Bferdeverficherungsverein gu Grunberg

Beinbetger pieteberingerungserein bis jum Die rudianbigen Beitrage, welche bis jum 10. Juni 1. 3. nicht bezahlt find, werben ohne weiteres 3721 D Rachnahme erhoben. Grunberg, am 10. Mai 1916.



Chem. Fabrik Eisendrath G.m.b.H.

Bferde-Berfteigerung.

Donnerstag, den 18. Mai 1916, bor-mittage 10 Uhr, foll im Groub, hofmarftalle babier ein ausgemufterter Landgeftiltsbeichaller ber-

Darmftadt, den 10. Mai 1916. Großherzogliche Landgeftüts-Direkton. In Bertretung: Müller.

Bermögens-Bilanz

Attiva:	1 00-200-			
attibu.	Paffiva:			
Kaffenbestand 5167.37 Bertpapiere-	0001.0			
bestand 1980	Betrieberud.			
haben bei Be- noffenfchaften 2000	Geichäftsgut-			
mobiliar und Utenfilien 240.—	Benoffen 13494,6			
in laufender Rechnung 3000,— Darlehn auf	fcließlich Sparein-			
Schulbichein 82190,86	Ingen 329458,8			
öppotheken 250273,83 Kaufschillinge 4500,— Stüdzinsen u.	Bantichulb 2018.8 Borausbezahlte			
Binfenrefte 8679.44 Ausftehenbe Ge-	Binfen aus Kriege.			
richtsfosten 40.50	anleihe 25			

Reingewinn . . . Mt. 1673,88 Gefamtkaffenumfap in 1915 Mt. 214401.79 . Mt. 1673,88 Mitglieber-Stand Enbe 1914 . . 170 Bugang in 1915 Abgang in 1915 Biefed, ben 9. April 1916.

Spar: und Darlehnstaffe eingetragene Genoffenschaft mit unbeichr. Daftpflicht. Lang. Beder.

> Nach wie vor unterhalte ich ein Lager ca. 2000 Kilo

Hanf-Bindfadenu. Kordel

sortiert in verschiedenen Stärken und Wickelungen,

Ludwig Lazarus, Glessen



o Beiträge, welche bis zum gahlt find, werden der Beiträge, welche bis zum gahlt find, werden ohne weiteres oben.

3721 D. Mai 1916.

36d. Jimmer II., Rechner.

Parkimerten. Nachannagen welle man parki.

Parkimerten.

Rechner.

Günstige Kaufgelegenheit.

Leder-Sandalen

13/24 25/26 27/30 31/35 2.25 2.50 2.75 3.25

Stoff-Sandalen nit Leder-

Markt- schuhhaus Suss

Union-Theater, Seltersweg 81

Kulisson-Zauber

So'ne Gemeinheit

Lichtspielhaus, Bahnhofstr. 34 Programm vom 13. bis 15. Mai

Der Kampf ums Testament

Albter als Asta Nielsen

Feispikantes Lustspiel in 2 Akten mit Albert Paul, dem berühmten Berliner Komiker, in der Hauptrolle.

Dazu ein schönes Beiprogramm.

Militär nach dem Feldwebel abwärts zahlt werktags die Hälfte

Café Ernst Ludwig

KÜNSTLER-KONZERT

Café Amend

Samstag und Sonntag Künstler-Konzert

Bienenzüchter-Verein Gießen u. Umq. Versammlung

am 14. Mai, nachmittage 3 libr, bei Kraft, Grant, funder Strafte 81. Tagesordnung: fiebe "Liene" (3746)) Leihgestern. 12. Mai 1916. Bu fi.

Original Sack'sche



neueste Wendepflüge U. W. Universalpflüge Mehrscharpflüge Hack- u. Häufelpflüge

Düngerstreuer Hackmaschinen



Deutsche Alemannia-Mähmaschinen mit neuesten Tiefschnittbalken

Getreide- Mäher, Garbenbinder, Pferderechen, Heuwender, Deichselträger, Vorderwagen, Schleifapparate, sowie alle Geräte für die Landwirtschaft

= Permanente Ausstellung = Kataloge kostenios Vertreter ger

M. Rosenthal Liebigstrasse 13 | [mm] Fernsprecher 77



räte und Ersatzteile sind mit neben-stehender Schutzmarke versehen, worauf manb. Ankaufachten wolle.

Reise-Muster

Sommer-Handschuhe Damen-Strümpfe Musselin-Reste Kinder-Kleider Wasch-Anzüge Sweater-Anzüge Kinder-Strümpfe.

Kaufhaus



Shampoonieren (Kopfwaschen)
untr bem neueften eleftrifchen

Trodensparat empfieht fich Rermann Plank Wwe. Spezial - Daucu - Frifter-und Spar-Geichätt

Smaill. Wafdteffel enwiehlt Chr. Noll.